



An verschiedene Medien

Darmstadt, den 11. Februar 2003

Pressemitteilung

In Synagogen, Kirchen und Moscheen für den Frieden beten

Das Abrahamische Forum beim Interkulturellen Rat in Deutschland hat angeregt, angesichts der Vorbereitungen für einen Irak-Krieg „in Synagogen, Kirchen und Moscheen für den Frieden zu beten“.

Dem Abrahamischen Forum gehören Persönlichkeiten der jüdischen, christlichen und muslimischen Religionsgemeinschaften in Deutschland an. Die Stellungnahme des Abrahamischen Forums hat folgenden Wortlaut:

„Als Angehörige der Abrahamischen Religionen setzen wir uns für Gerechtigkeit und für friedliche Konfliktlösungen ein. Wir fordern den Irak dazu auf, den Forderungen des Sicherheitsrates nachzukommen und mit den Waffeninspektoren zu kooperieren.

Wir erwarten, dass den UN-Waffeninspektionen genügend Zeit eingeräumt wird, um ihre Arbeit zu Ende führen zu können. Angesichts der Bedrohung der Bevölkerung in der gesamten Region dringen wir darauf, dass alle diplomatischen Bemühungen ausgeschöpft werden.

Wo es vor Ort möglich ist regen wir dazu an, in Synagogen, Kirchen und Moscheen für den Frieden zu beten.“

Am Montag, den 10. Februar 2003 kamen beispielsweise im Rostocker Rathaus 100 Menschen unterschiedlicher Religion zusammen, um für den Frieden in der Welt zu beten.

gez. Dr. Jürgen Micksch
- Vorsitzender -

Riedstraße 2
64295 Darmstadt
Telefon 06151-33 99 71
Telefax 06151-3919740
e-mail: info@interkultureller-rat.de
www.interkultureller-rat.de
Postbank Frankfurt
Konto 64 71 50-604
B17 500 100 60